

**Sitzungsvorlage**  
**Info-Vorlage**

**Nr.: 2022/377**

<b>Sachstandsbericht Digitalpakt</b>
--------------------------------------

Ausschuss Schule und Kultur (Kreisschulausschuss)	02.11.2022	TOP 6.1.
--	------------	----------

**Breitbandausbau an den Schulen**

Seit September 2021 liegen die Zuwendungsbescheide in vorläufiger Höhe für den Ausbau von Schulen und Krankenhäusern vom Bund und Land Niedersachsen vor. Die Bescheide gelten je für eine Gemeinde bzw. Stadt, insgesamt sind es 5 Antragsgebiete: Hitzacker, Zernien, Dannenberg, Lüchow und Wustrow mit insgesamt 18 Schulen und einem Krankenhaus.

Seit Jahresbeginn 2022 hat die Breitbandgesellschaft ein beratendes Ingenieurbüro an der Seite. Erfreulicherweise konnte in KW 27 die juristische Beratung beauftragt werden, um nun die Planerausschreibung auch umsetzen zu können. Die Planerausschreibung wird Ende Oktober/Anfang November veröffentlicht, sodass nach einem zweistufigem Vergabeverfahren im 1. Quartal 2023 ein Planungsunternehmen beauftragt werden kann. Ein konkreter Zeitplan kann erst mit dem Planungsunternehmen erstellt werden.

Weiterhin gilt: In Sachen Ausschreibung des Netzbetreibers warten wir bereits seit 22 Wochen auf Rückmeldung der ateneKOM (Fördermittelgeber Bund). Diese Rückmeldung ist entscheidend für die weitere Vorgehensweise in Sachen Netzbetreiber.

Durch die immer wiederkehrenden Probleme im Schulzentrum Dannenberg spricht sich die Verwaltung für eine Priorisierung dieses Standortes aus, damit schnellstmöglich auf den Breitbandanbieter DBN gewechselt werden kann.

**Förderrichtlinie „Digitalpakt“**

Im Folgenden werden die Veränderungen seit dem letzten Kreisschulausschuss im August 2022 in den Schulen beschrieben und mit einer aktuellen Kostenschätzung des Gebäudemanagements (GM) hinterlegt.

Aufgrund der aktuellen weltweiten Geschehnisse (Ukraine-Krieg, Corona etc.) werden die Kosten für den Digitalpakt laut Gebäudemanagement um 14-17% steigen. Hintergrund sind die erhöhten Rohmaterial- und Energiekosten. Die Kostenschätzungen der einzelnen Schulen entnehmen Sie bitte der Anlage 1 Kostenübersicht im Digitalpakt. Hierbei handelt es sich um geschätzte Kosten und tatsächliche Kosten.

**Allgemeine Information Accesspoints**

Die Sammelausschreibung der Accesspoints wurde durchgeführt und vergeben. 180 Accesspoints sind bereits beim Schulträger eingetroffen und werden an die jeweiligen Schulen verteilt und angebaut. Sobald die Netzwerkinfrastrukturarbeiten abgeschlossen sind, können die Accesspoints in Betrieb genommen werden. Zwei Switche sind im Zulauf, bei weiteren Switchen kann das Lieferdatum aufgrund von Lieferschwierigkeiten nicht verbindlich zugesagt werden.

**a) Bernhard-Varenus-Schule Hitzacker:**

Die Arbeiten in der Bernhard-Varenus Schule in Hitzacker haben begonnen und werden mindestens bis nach den Herbstferien andauern. Hintergrund sind notwendige Bohr- und Stemmarbeiten, die nur in den Ferien erledigt werden können. Zu den weiteren Maßnahmen gehören die ganze Inhouse-Verkabelung, sozusagen die Infrastruktur der Schule. Das bedeutet Datennetz, Dosen, Lan-Schränke, Anschlüsse etc.

Die Netzwerkstruktur in der Bernhard-Varenus Schule ist noch nicht vorhanden, sodass noch keine flächendeckende Ausstattung mit Wlan Accesspoints möglich ist. Für die Bernhard-Varenus-Schule

wuden 46 Accesspoints angeschafft. Die Firma Elektro Behn hat die weiteren Arbeiten bereits begonnen und Schellen und Kabelkanäle verlegt. Weitere Arbeiten werden in den Herbstferien durchgeführt.

Die Durchführung der gesamten Maßnahme verzögert sich, da wichtige Bauteile für den Elektriker nicht lieferbar sind.

#### **Zeitplanung lt. Aussagen des Gebäudemanagements:**

<b>Maßnahme</b>	<b>Zeitplan</b>
Entwurfsplanung	08.03.2021 - 04.06.2021
Ausführungsplanung, Ausschreibung, Vergabe	30.06.2021 - 30.08.2021
Durchführung der Maßnahme	ca. 01.04.2022 – 31.12.2022

#### **b) Elbauenschule Gartow (Grund- und Oberschule)**

Die Arbeiten in der Elbauenschule in Gartow im Teil der Oberschule haben begonnen. Teile der Arbeiten können aufgrund von Bohr- und Stemmarbeiten nur in den Ferien gemacht werden. Für die Arbeiten am passiven Netz konnte die Firma Elektro Martin gewonnen werden. Bauliche Voraussetzungen für die Digitalisierung (z.B. Schellen anbringen, Kabelkanäle verlegen etc.) sind erledigt. Es müssen noch Kabel gezogen werden, was auch während des Schulbetriebes durchführbar ist, jedoch muss dafür der Unterrichtsraum frei sein. Die Schule versucht die freien Räume so zu koordinieren, dass die Firma die Arbeiten während des Schulbetriebes weiterführen kann. Für die Elbauenschule Gartow wurden 34 Accesspoints angeschafft. Diese teilen sich in 20 Stück für die Oberschule und 14 Stück für die Grundschule Gartow auf.

Für den Breitbandanschluss gibt es einen Netzverteilungspunkt zwischen den beiden Schulen. Für den Breitbandausbau fehlt noch die Netzwerkinfrastruktur, welche durch die Firma Elektro Martin hergestellt wird. Je nach den Anforderungen der Schule wird noch ein Server beschafft, dies wird mit Integra und der Schule geklärt. Mit dem Anbieter DBN ist bereits auch alles vorbesprochen.

Die Durchführung der Maßnahme verzögert sich auch hier aufgrund von Lieferschwierigkeiten.

#### **Zeitplanung lt. Aussagen des Gebäudemanagements:**

<b>Maßnahme</b>	<b>Zeitplan</b>
Entwurfsplanung	08.03.2021 - 20.05.2021
Ausführungsplanung, Ausschreibung, Vergabe	30.06.2021 - 30.09.2021
Durchführung der Maßnahme OS	07.07.2022 – Ende Oktober 2022
Durchführung der Maßnahme GS	01.01.2023 – 30.06.2023

#### **c) BBS Lüchow**

Die Ausschreibung und Vergabe für den Fachplaner hat bereits stattgefunden. In der BBS müssen neue Verkabelungen und vorallem die Werkstätten optimiert werden. Die BBS hat durch die eigenen Unterrichtsschwerpunkte in Fachbereichen schon einiges selber gemacht, so hat diese Schule auch bereits einige Accesspoints über den Landkreis angeschafft und verbaut. Für die BBS wurden insgesamt 67 Accesspoints angeschafft.

Campus BBS Lüchow (Gebäudevernetzung) muss noch abgesprochen bzw. überprüft werden, ob es zum Beispiel tatsächlich Sinn macht, die alte Sporthalle mit zuvernetzen. Aus Sicht des GM ist eine Vernetzung sinnvoll, da die Sporthalle zum Einen von Vereinen genutzt wird, die z.B. Ergebnismeldung rausgeben oder auch von Schulklassen, die ihr Sport-Abitur dort ablegen und mit Online-Videos dort teilweise lernen.

#### **Zeitplanung lt. Aussagen des Gebäudemanagements:**

<b>Maßnahme</b>	<b>Zeitplan</b>
Entwurfsplanung	Ende August 22
Ausführungsplanung	Ende September 22
Durchführung der Maßnahme	Ca. Ostern 2023

Eine Ausschreibung und Vergabe an Gewerke war nicht notwendig, da die BBS durch Ihre eigenen schulinternen Fachbereiche selbständig alle Maßnahmen durchführt. Somit kann auch kein endgültiges Ende der Maßnahme genannt werden. Die Zeitplanungstabelle wurde entsprechend gekürzt.

#### d) **Jeetzel-Oberschule Lüchow**

Im Februar und März hat der Fachplaner gemeinsam mit dem Gebäudemanagement die Schule besichtigt. Die Vergabe der Elektrosanierung und des Datennetzbaus hat noch nicht stattgefunden. Submission für Elektroarbeiten, Digitalpakt und Sicherheitstechnik war in der KW 42. Die Summe beläuft sich auf insgesamt ca. 1 Mio Euro.

Die Netzwerkstruktur in der Jeetzel-Oberschule ist noch nicht vorhanden, sodass noch keine flächendeckende Ausstattung mit Wlan Accesspoints möglich ist. Für die Jeetzel-Oberschule werden 56 Accesspoints angeschafft.

In der JOS werden die baulichen Maßnahmen abschnittsweise pro Klassenraum durchgeführt, d.h. die Schule versucht Räume für die Arbeiten freizuhalten, ohne das die Arbeiten den Unterrichtsablauf stören.

#### **Zeitplanung lt. Aussagen des Gebäudemanagements:**

<b>Maßnahme</b>	<b>Zeitplan</b>
Entwurfsplanung	01.03.2021 - 30.11.2021
Ausführungsplanung, Ausschreibung, Vergabe	01.12.2021 – Mitte November 2022
Durchführung der Maßnahme	01.01.2023 - 2 Jahre (mit allen Maßnahmen)

Alle Angaben unter der Voraussetzung, dass ein Auftragnehmer gefunden wird und entsprechendes Material lieferbar ist. Der Ausführungszeitraum von 2 Jahren mit allen Maßnahmen kann nur gewährleistet werden, wenn entsprechende Teile der Schule freigezogen werden und Baufreiheit herrscht. Es werden zusätzliche Kosten durch die umfangreiche Elektrosanierung entstehen. Die Elektrosanierung wird auch deutlich länger andauern, als die Arbeiten zur Infrastruktur und haben nichts mit dem Digitalpakt zu tun. Die Arbeiten werden ca. 2 Jahre dauern.

#### e) **Gymnasium Lüchow**

Nach Rückmeldung des Gymnasiums Lüchow werden 19 Accesspoints bald „End of Life“ sein, daher werden diese aus dem Digitalpakt ersetzt. Das Gymnasium Lüchow benötigt einen bestimmten Typ / Hersteller an Accesspoints. Da es nur 19 Stück sind und weder Switche noch Kabelverlegungen ausgeschrieben werden müssen, konnte die Verwaltung dies recht schnell ausschreiben. Die Accesspoints wurden Ende August an die Schule ausgeliefert.

Es wird noch auf Rückmeldung gewartet, ob der NaWi-Bau tatsächlich vollständig abgeschlossen ist. Sollten noch Gelder verfügbar sein, wird mit der Schule geklärt, ob diese Gelder noch für weitere Maßnahmen eingesetzt werden können.

#### f) **KGS Drawehn-Schule Clenze**

Im Bericht von Hr. Köther wurde nur Haus 1 berücksichtigt. Für die KGS Drawehn - Schule mussten 60 Accesspoints angeschafft werden. Hierbei mussten auch die Zusatzarbeiten (Montage, Verkabelung) ausgeschrieben werden. Die Firma Elektro Behn hat in Haus 1 sowie Haus 2 die Arbeiten begonnen, bzw. schließt einzelne Nacharbeiten ab. Die baulichen Maßnahmen des GM sind planmäßig Ende 2022 abgeschlossen, sodass im Anschluss daran die digitale Infrastruktur geschaffen werden kann. Die Accesspoints sollen von Elektro Behn angebracht werden, dies wird gerade durch das GM geklärt.

#### g) **Fritz-Reuter-Gymnasium Dannenberg**

Das Gebäudemanagement stellt fest, dass die passiven Arbeiten zum Anfang des Schuljahres 2022/2023 erledigt wurden, damit ist das Fritz-Reuter-Gymnasium baulich für das GM abgeschlossen. Am Fritz-Reuter-Gymnasium wurde seitens der Verwaltung der Auftrag erweitert, damit hier die Accesspoints durch die Firma Martin beschafft und angebaut werden konnten.

Die Kosten am Fritz-Reuter-Gymnasium belaufen sich aktuell auf 47.051,54 € (Stand 11.07.2022).

Beim Land Niedersachsen wurde bereits die derzeitige Summe beantragt.

### **Zeitplanung lt. Aussagen des Gebäudemanagements:**

<b>Maßnahme</b>	<b>Zeitplan</b>
Entwurfsplanung	08.03.2021 - 04.06.2021
Ausführungsplanung, Ausschreibung, Vergabe	29.06.2021 - 30.07.2021
Durchführung der Maßnahme	ca. 24.01.2022 - 31.08.2022

#### **h) Nicolas-Born-Schule Dannenberg**

Die Lizenzen für die Accesspoints wurden Anfang April verlängert, allerdings gab es noch Probleme seitens des Lieferanten Firma Christmann beim Einspielen der Lizenzen. Die Lizenzen sind nun endgültig aufgespielt.

Durch den akuten Internetausfall seitens Vodafone wurde nach Rücksprache mit beiden Firmen (Integra und N.B.S. GmbH & Co. KG) besprochen nochmal Restarbeiten (z.B. Austausch von Switchen) stattfinden zu lassen, sowie den Verwaltungsbereich anders zu verkabeln, damit dort stabiler gearbeitet werden kann.

Das bedeutet die Bestandsleitungen zwischen dem LAN Schrank im 2.OG und im 1. OG wurden durch zwei neue Leitungen ersetzt. Es wurden zusätzliche Netzwerkdosen im Verwaltungstrakt aufgebaut. Ein neuer LAN Schrank wird noch aufgebaut, der die vorhandenen LAN Schränke ersetzen wird.

Dadurch entstanden an der Nicolas-Born-Schule nochmals weitere Kosten im Digitalpakt. Diese können der Anlage 1 entnommen werden.

#### **Anlagen:**

Kostenübersicht Digitalpakt der einzelnen Schulen

#### **Klimawirkung:**

Die Stabsstelle Klimaschutz hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet   
beratend begleitet   
mitgezeichnet

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Mittel des Digitalpaktes 1,9 Mio. €

i. V. Schermuly